

Gemeinschaftsgarten Bommersheim - ein Projekt im südlichsten Stadtteil von Oberursel

Projektträger:

Kath. Gemeinde St. Ursula, Ev. Kreuzkirchen-Gemeinde, Caritasverband HTK/Sozialraumprojekt Bommersh.

Themenschwerpunkt:

Bewirtschaften des Gartens, Umweltbildung

Gemeinde/Stadt/Lage:

Oberursel-Bommersheim in der verlängerten Wallstraße

Dauer

unbefristet

DAS PROJEKT

Seit 2020 hat sich der Gemeinschaftsgarten in Bommersheim von einem Brombeerdickicht in ein vorzeigbares Gartengrundstück verwandelt. Mit dem Eingangsbereich ein Ort für Rast- und Begegnung entstanden. Das gärtnerisch bewirtschaftete "Kernstück" wird im Rahmen eines Schulprojekts mit dem Gymnasium Oberursel im Sommer 21 um ein großes Wildbienenhotel ergänzt. Damit wird es noch interessanter für Schulklassen, Kindergärten, Jugendgruppen aber auch alle Bommersheimer, dort mehr über die Natur, heimische Flora und Fauna zu erfahren.

Auch ein Honigbienenvolk ist inzwischen im Garten heimisch und wird von örtlichen Jugendlichen betreut. Ein großes Augenmerk liegt auf der Gemeinschaft beim Gärtnern, eine völlig altersgemischte Gruppe aus Eingesessenen und (neu) Zugezogenen hat sich zusammen gefunden und freut sich auf weitere Verstärkung.

Der verbleibende Teil steht als Streuobstwiese im Sinne des "Natur und Artenvielfalt bewahren" überwiegend der Flora und Fauna zur Verfügung, da sich hier Rebhühner, Fasane, Feldhasen aber auch Füchse sowie diverse schützenswerte Vögel wie die Nachtigall zurück ziehen können. Die alte Streuobstwiese wurde mit einigen neuen Baumsetzlingen, ergänzt und als Wildblumenwiese angelegt...

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Das ehemals von Brombeeren total überwucherte Grundstück wurde wieder nutzbar gemacht, dass Mensch und Tier Rückzugsorte finden. Eine Begegnungszone, eine Bewirtschaftungsgestalt, dass Kindergarten und Grundschule und Jugendgruppen Einblick in Gartenbiologie bekommen. Verzicht auf chemische Dünger und ähnliches. Die vorhandene Streuobstwiese wurde "freigelegt" und mit jungen Bäumen ergänzt. Ökolog. sinnvolle Dinge wie Benjeshecken, Pflanzung insektenfreundlicher Blühpflanzen, Nistkästen werden und wurden umgesetzt, eine neue Schutzhütte für das Material sowie zur Wassersammlung über Dachflächen wurde realisiert. Langfristiger Erhalt durch breite Bürgerbeteiligung.

